

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 1 von 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

DOPOX BETTUNGSFEST - B

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Bindemittel - Härter

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Das Produkt ist für den berufsmäßigen Verwender bestimmt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Dokters International GmbH
Straße: Lise-Meitner-Straße 5
Ort: D-46569 Hünxe
Telefon: +49 (0281) 460917-90
E-Mail: info@dopox.de
Internet: http://www.dopox.de
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Technik

1.4. Notrufnummer: GBK Gefahrgut Buero GmbH, Tel. +49 (0) 6132 - 84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1B

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyloxy)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin

4,4'- Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Reaktionsprodukte mit m-Phenylenbis(methylamin)

Signalwort: Gefahr

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 2 von 17

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

| | |
|-----------|---|
| H302+H332 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise

| | |
|----------------|--|
| P260 | Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| P301+P330+P331 | BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

| | |
|--------|--|
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege. Nur für den berufsmäßigen Verwender. |
|--------|--|

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung
Formulierter Polyaminhärter

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 3 von 17

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | Anteil |
|-------------|---|--------------|------------------|-------------|
| | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | |
| | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | | | |
| 9046-10-0 | Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiy)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)- | | | 25 - < 30 % |
| | 618-561-0 | | 01-2119557899-12 | |
| | Skin Corr. 1C, Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 3; H314 H318 H412 | | | |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | | | 20 - < 25 % |
| | 202-859-9 | 603-057-00-5 | 01-2119492630-38 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H302 H332 H319 | | | |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | 5 - < 10 % |
| | 220-666-8 | 612-067-00-9 | 01-2119514687-32 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H312 H314 H318 H317 H412 | | | |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin | | | 5 - < 10 % |
| | 216-032-5 | | 01-2119480150-50 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1B, Aquatic Chronic 3; H302 H332 H314 H318 H317 H412 EUH071 | | | |
| 113930-69-1 | 4,4'- Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Reaktionsprodukte mit m-Phenylbis(methylamin) | | | 5 - < 10 % |
| | 500-302-7 | | 01-2119965162-39 | |
| | Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H314 H318 H317 H411 | | | |
| 90-72-2 | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol | | | 1 - < 5 % |
| | 202-013-9 | 603-069-00-0 | 01-2119560597-27 | |
| | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1B; H302 H314 H318 H317 | | | |
| 109-55-7 | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | | | 1 - < 5 % |
| | 203-680-9 | 612-061-00-6 | 01-2119486842-27 | |
| | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, STOT SE 3; H226 H302 H314 H318 H317 H335 | | | |
| 69-72-7 | 2-Hydroxybenzoesäure | | | 1 - < 5 % |
| | 200-712-3 | | 01-2119486984-17 | |
| | Acute Tox. 4, Eye Dam. 1; H302 H318 | | | |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion | | | < 1 % |
| | 292-588-2 | | 01-2119487919-13 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H302 H312 H314 H318 H317 H412 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen
4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 4 von 17

Nach Einatmen

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome: Magenperforation. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Kohlendioxid (CO₂). Schaum. Löschpulver.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 5 von 17

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Zusammenlagerungshinweise

Weitere Hinweise zur Zusammen- und Getrenntlagerung: siehe TRGS 510

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Empfohlene Lagerungstemperatur: 5 - 35 °C

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

An einem trockenen Ort aufbewahren.

Lagerklasse nach TRGS 510: 8A (Brennbare ätzende Gefahrstoffe)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Weitere Informationen:

Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft unter www.gisbau.de

DGUV Regel 113-012 (BG-Regel BGR 227): Tätigkeiten mit Epoxidharzen (Hrsg.: Berufsgenossenschaften der Chemischen Industrie)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 6 von 17

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|-------------|---|----------------|------------|--------------------------|
| 9046-10-0 | Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)- | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 2,5 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 8,8 mg/m ³ |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 22 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 110 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 8 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | systemisch | 40 mg/kg KG/d |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 0,073 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 0,073 mg/m ³ |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 1,2 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 0,2 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 0,33 mg/kg KG/d |
| 113930-69-1 | 4,4'- Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Reaktionsprodukte mit m-Phenylenbis(methylamin) | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 3,27 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 0,47 mg/kg KG/d |
| 109-55-7 | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 4,9 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 9,8 mg/m ³ |
| 69-72-7 | 2-Hydroxybenzoesäure | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 5 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 5 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 2,3 mg/kg KG/d |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 1 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 5380 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 0,57 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | lokal | 0,028 mg/cm ² |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 7 von 17

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert |
|--------------------|---|-------------|
| Umweltkompartiment | | |
| 9046-10-0 | Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)- | |
| Süßwasser | | 0,015 mg/l |
| Meerwasser | | 0,014 mg/l |
| Süßwassersediment | | 0,132 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,125 mg/kg |
| Boden | | 0,018 mg/kg |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | |
| Süßwasser | | 1 mg/l |
| Meerwasser | | 0,1 mg/l |
| Süßwassersediment | | 5,27 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,527 mg/kg |
| Boden | | 0,456 mg/kg |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | |
| Süßwasser | | 0,06 mg/l |
| Meerwasser | | 0,006 mg/l |
| Süßwassersediment | | 5,784 mg/l |
| Meeressediment | | 0,578 mg/l |
| Boden | | 1,121 mg/l |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin | |
| Süßwasser | | 0,094 mg/l |
| Meerwasser | | 0,009 mg/l |
| Süßwassersediment | | 0,43 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,043 mg/kg |
| Boden | | 0,045 mg/kg |
| 113930-69-1 | 4,4'- Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Reaktionsprodukte mit m-Phenylbis(methylamin) | |
| Süßwasser | | 0,001 mg/l |
| Meerwasser | | 0 mg/l |
| Süßwassersediment | | 0,007 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,001 mg/kg |
| Boden | | 0,001 mg/kg |
| 90-72-2 | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol | |
| Süßwasser | | 0,084 mg/l |
| Meerwasser | | 0,008 mg/l |
| 109-55-7 | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | |
| Süßwasser | | 0,034 mg/l |
| Meerwasser | | 0,003 mg/l |
| Süßwassersediment | | 0,221 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,022 mg/kg |
| Boden | | 0,024 mg/kg |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 8 von 17

| | | |
|-------------------|---|-------------|
| 69-72-7 | 2-Hydroxybenzoesäure | |
| Süßwasser | | 0,2 mg/l |
| Meerwasser | | 0,02 mg/l |
| Süßwassersediment | | 1,42 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,142 mg/kg |
| Boden | | 0,166 mg/kg |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethyltetraminfraktion | |
| Süßwasser | | 0,19 mg/l |
| Meerwasser | | 0,038 mg/l |
| Süßwassersediment | | 95,9 mg/kg |
| Meeressediment | | 19,2 mg/kg |
| Boden | | 19,1 mg/kg |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Empfehlung nach EN 374: Für kurzfristige Arbeiten oder als Spritzschutz: Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk (0,4 mm), Kontaminierte Handschuhe sofort wechseln und entsorgen. Bei permanentem Produktkontakt: Handschuhe aus Viton (0,4 mm) Durchdringungszeit >30 min.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Empfehlung: Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345, lange Hose und langärmeliges Arbeitshemd; bei Misch- und Rührarbeiten zusätzlich Gummischürze und Schutzstiefel nach EN 14605

Atemschutz

Zu beachten: EN 689 - Methoden zur Ermittlung inhalativer Expositionen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Filter gegen organische Dämpfe (Typ A) Die Auswahl von Atemschutzmasken (EN 14387) muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten (Abschnitte 8.1) der jeweiligen Atemschutzmaske richten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften
9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|------------------|-----------|
| Aggregatzustand: | flüssig |
| Farbe: | gelb |
| Geruch: | Aminartig |

Prüfnorm

pH-Wert: Es liegen keine Informationen vor.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 9 von 17

Flammpunkt: 91,5 °C DIN EN ISO 2719

Explosionsgefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Zündtemperatur:

Es liegen keine Informationen vor.

Zersetzungstemperatur:

Es liegen keine Informationen vor.

Brandfördernde Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

Dampfdruck:

Es liegen keine Informationen vor.

Dichte (bei 23 °C):

ca. 1 g/cm³ ISO 2811-2

Wasserlöslichkeit:

Es liegen keine Informationen vor.

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Es liegen keine Informationen vor.

Verteilungskoeffizient:

Es liegen keine Informationen vor.

Dyn. Viskosität:
(bei 25 °C)

100 - 150 mPa·s ISO 2884-1

Dampfdichte:

Es liegen keine Informationen vor.

Verdampfungsgeschwindigkeit:

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine/keiner

10.5. Unverträgliche Materialien

Säure, Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 1940,5 mg/kg; ATE (inhalativ Aerosol) 4,928 mg/l

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 10 von 17

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|------------|--|---------------|-----------|----------------------|--------------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 9046-10-0 | Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)- | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 2885 | Ratte (OECD 401) | ECHA Dossier |
| | dermal | LD50 mg/kg | 2980 | Kaninchen (OECD 402) | ECHA Dossier |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 1570 | Ratte | ECHA Dossier |
| | inhalativ Dampf | ATE | 11 mg/l | | |
| | inhalativ Aerosol | ATE | 1,5 mg/l | | |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 1030 | Ratte (OECD 401) | ECHA Dossier |
| | dermal | ATE mg/kg | 1100 | | |
| | inhalativ (4 h) Aerosol | LC50 mg/l | >5,01 | Ratte (OECD 403) | ECHA Dossier |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 930 | Ratte (OECD 401) | ECHA Dossier |
| | dermal | LD50 mg/kg | >3100 | Ratte (OECD 402) | ECHA Dossier |
| | inhalativ Dampf | ATE | 11 mg/l | | |
| | inhalativ (4 h) Aerosol | LC50 | 1,34 mg/l | Ratte (OECD 403) | ECHA Dossier |
| 90-72-2 | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol | | | | |
| | oral | ATE mg/kg | 500 | | |
| 109-55-7 | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 410 | Ratte (OECD 401) | ECHA Dossier |
| | dermal | LD50 mg/kg | 2138,7 | Kaninchen (OECD 402) | ECHA Dossier |
| | inhalativ (4 h) Dampf | LC50 | 24,8 mg/l | Ratte | ECHA Dossier |
| 69-72-7 | 2-Hydroxybenzoesäure | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 891 | Ratte (OECD 401) | ECHA Dossier |
| | dermal | LD50 mg/kg | >10000 | Kaninchen (OECD 402) | ECHA Dossier |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg | 1716 | Ratte (OECD 401) | ECHA Dossier |
| | dermal | LD50 mg/kg | 1465 | Kaninchen (OECD 402) | ECHA Dossier |

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 11 von 17

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin; 4,4'-Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Reaktionsprodukte mit m-Phenylbis(methylamin); 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol; N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin); Amine, Polyethylenpoly-Triethyltetraminfraktion)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 12 von 17

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|------------|--|-----------------|-----------|---|--------------|---------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 9046-10-0 | Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)- | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 >15 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss (OECD 203) | ECHA Dossier | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 80 mg/l | 48 h | Daphnia magna (OECD 202) | ECHA Dossier | |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | | | |
| | Akute Algtoxizität | ErC50 37 mg/l | 72 h | Desmodesmus subspicatus | ECHA Dossier | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 23 mg/l | 48 h | Daphnia magna (OECD 202) | ECHA Dossier | |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 87,6 mg/l | 96 h | Oryzias latipes (OECD 203) | ECHA Dossier | |
| | Akute Algtoxizität | ErC50 20,3 mg/l | 72 h | Pseudokirchnerella subcapitata (OECD 201) | ECHA Dossier | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 16 mg/l | 48 h | Daphnia magna (OECD 202) | ECHA Dossier | |
| 90-72-2 | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 175 mg/l | 96 h | Cyprinus carpio | ECHA Dossier | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 718 mg/l | 48 h | Palaemonetes vulgaris | ECHA Dossier | |
| 109-55-7 | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 122 mg/l | 96 h | Leuciscus idus melanotus (OECD 203) | ECHA Dossier | |
| 69-72-7 | 2-Hydroxybenzoesäure | | | | | |
| | Akute Algtoxizität | ErC50 >100 mg/l | 72 h | Desmodesmus subspicatus (OECD 201) | ECHA Dossier | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 870 mg/l | 48 h | Daphnia magna (OECD 202) | ECHA Dossier | |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion | | | | | |
| | Akute Algtoxizität | ErC50 20 mg/l | 72 h | Pseudokirchnerella subcapitata (OECD 201) | ECHA Dossier | |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 31,1 mg/l | 48 h | Daphnia magna | ECHA Dossier | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 13 von 17

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert | d | Quelle |
|-------------|---|---------|----|--------------|
| | Methode | | | |
| | Bewertung | | | |
| 9046-10-0 | Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)- | | | |
| | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C | 0% | 28 | ECHA Dossier |
| | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | | | |
| | OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E | 95% | 28 | ECHA Dossier |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | |
| | Biologischer Abbau | 8% | 28 | ECHA Dossier |
| | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien) | | | |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin | | | |
| | OECD 301 B | 49% | 28 | ECHA Dossier |
| | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien) | | | |
| 113930-69-1 | 4,4'- Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Reaktionsprodukte mit m-Phenylbis(methylamin) | | | |
| | OECD 301F/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-D | 0% | 28 | ECHA Dossier |
| | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien) | | | |
| 90-72-2 | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol | | | |
| | OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E | 4% | 28 | ECHA Dossier |
| | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |
| 109-55-7 | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | | | |
| | OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A | 90-100% | 28 | ECHA Dossier |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|-------------|---|---------|
| 9046-10-0 | Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyl)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)- | 1,34 |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | 1,1 |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | 1,9 |
| 1477-55-0 | 1,3-Benzoldimethanamin, m-xylylendiamin | 0,18 |
| 113930-69-1 | 4,4'- Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Reaktionsprodukte mit m-Phenylbis(methylamin) | 3,6 |
| 109-55-7 | N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin) | -0,352 |
| 69-72-7 | 2-Hydroxybenzoesäure | 2,25 |
| 90640-67-8 | Amine, Polyethylenpoly-Triethylentetraminfraktion | -2,65 |

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung
13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 14 von 17

Empfehlung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt

080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel Produktreste

080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

| | |
|--|---|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 2735 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Polyoxypropylen diamin; |
| UN-Versandbezeichnung: | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 8 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Klassifizierungscode: | C7 |
| Sondervorschriften: | 274 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1 L |
| Freigestellte Menge: | E2 |
| Beförderungskategorie: | 2 |
| Gefahrnummer: | 80 |
| Tunnelbeschränkungscode: | E |

Seeschifftransport (IMDG)

| | |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 2735 |
| 14.2. Ordnungsgemäße | POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Polyoxypropylene diamine; |
| UN-Versandbezeichnung: | 3-aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamine) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 8 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Marine pollutant: | No |
| Sondervorschriften: | 274 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1 L |
| Freigestellte Menge: | E2 |
| EmS: | F-A, S-B |

14.5. Umweltgefahren

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 15 von 17

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie
2004/42/EG:

VOC-Gehalt (g/L), Lieferzustand: < 500

Unterkategorie nach 2004/42/EG:

Zweikomponenten-Reaktionslacke für bestimmte Verwendungszwecke wie die Bodenbehandlung - Beschichtungsstoffe auf Lösemittelbasis, VOC-Grenzwert: 500 g/l

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie
2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise

Verbot / Beschränkung:

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII): 3

REACH - Kandidatenliste der besonders besorgniserregenden Stoffe für die Zulassung (Artikel 59): Keine der Komponenten ist gelistet (=> 0.1 %).

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV): nicht anwendbar

REACH Information: Die in unseren Produkten enthaltenen Stoffe sind von unseren Lieferanten vorregistriert oder registriert und/oder von uns vorregistriert oder registriert und/oder von der REACH Verordnung ausgenommen und/oder unterliegen der REACH Verordnung, aber sind von der Registrierpflicht ausgenommen.

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchArbV).

Störfallverordnung:

Unterliegt nicht der StörfallVO.

Katalognr. gem. StörfallVO:

Mengenschwellen:

Wassergefährdungsklasse:

2 - wassergefährdend

Status:

Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

Hautresorption/Sensibilisierung:

Durchdringt leicht die äußere Haut und löst Vergiftung aus. Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Poly[oxy(methyl-1,2-ethandiyloxy)], .alpha.-(2-aminomethylethyl)-.omega.-(2-aminomethylethoxy)-

Benzylalkohol

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

1,3-Benzoldimethanamin, m-xylolendiamin

4,4'- Isopropylidendiphenol, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan, Reaktionsprodukte mit

m-Phenylendis(methylamin)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 16 von 17

2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol
 N,N-Dimethyl-1,3-diamino-propan (vgl. 3-Dimethylaminopropylamin)
 2-Hydroxybenzoesäure

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,3,14.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 CAS: Chemical Abstracts Service
 LC50: Lethal concentration, 50%
 LD50: Lethal dose, 50%

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|-------------------------|----------------------|
| Acute Tox. 4; H302 | Berechnungsverfahren |
| Acute Tox. 4; H332 | Berechnungsverfahren |
| Skin Corr. 1B; H314 | Berechnungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318 | Berechnungsverfahren |
| Skin Sens. 1; H317 | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Chronic 3; H412 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
 H335 Kann die Atemwege reizen.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DOPOX BETTUNGSFEST - B

Überarbeitet am: 15.08.2017

Seite 17 von 17

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)